

Auszug aus den Kleinratsprotokollen

Den 24.ten 7ten 1827, Seite 1006

An den Oberamtsmann von Balsthal

Auf den Antrag des Finanzraths haben wir beschlossen: & seye dem Anton Roth, von Welschenrohr, welcher auf dem sogenannten Krütlis oder Neuenburger Berge einen alten Wohnstock / Schindelgebäude / zu erkaufen & denselben auf ein Stück Weid von 10 – 12 Jucharten so er früher von dem vormals Altrath Glutzischer Berge allda erkauft, zu versezen, & vermittelst Reparationen & Erweiterungen zu einem Wohnhause mit Scheuer und Stallung einzurichten wünscht, gestattet:

1. Diesen alten Wohnstock von sogenannten Krütlisberg auf das obbemelte von ihm erkaufte Stück Weid zu versezen, mit dem Beding jedoch, dass die auf letzerm Plaze damit vorzunehmenden Reparationen & Erweiterungen zu einem Wohnhause mit Scheuer & Stallung vorschriftsmässig geschehen, zu dem Ende das Gebäude von Mauerwerk aufgeführt & mit Ziegeln eingedeckt werden solle.
2. Wird demselben das diesfalls benötigte Feuerrecht gegen Steuer bz 3 jährlich ertheilt.
3. Solle ihm der Bauplatz $\frac{1}{4}$ Jucharten oder 10'000 Quadratschuh vom Förster ausgesteint & der Eigenthümer davon jährlich zu handen des Staats 1 Mäas Korn Zehnt Entschädigung abrichten.

Was sodann das von Petent gemachte Begehren um Bauholz aus dem Staatswalde betrifft, sind wir in selbes nicht eingetreten.

An Finanzrath